

Taktische Einschätzungen

Aktienmarkt	Einschätzung	Veränderung/Monat
Eurozone	+	→
Großbritannien	+	→
USA	+	→
Japan	+	→
Europa	+	→
Welt	+	→
Rentenmarkt	Einschätzung	Veränderung/Monat
Eurozone	0	↗
USA	+	→
Japan	0	↗

Quelle: Invesco Asset Management



Alexandar Tavernaro,
Senior Portfolio Manager
Invesco Quantitative
Strategies, Frankfurt

„Die Einschätzung für die globalen Aktienmärkte bleibt weiterhin moderat positiv. Für einen positiven Einfluss auf unser Modellsignal sorgt das wirtschaftliche Umfeld, welches wesentlich Frühindikatoren zur Konjunkturentwicklung analysiert. Unterstützt werden

die Aktienmärkte auch durch eine geringe Risikoaversion der Investoren. Vor dem Hintergrund mangelnder Anlagealternativen bleiben risikobehaftete Anlagen, darunter auch globale Aktien, weiterhin gefragt. Die Bewertung der globalen Aktienmärkte schätzen wir weiterhin neutral ein. Im langfristigen Vergleich halten wir die aktuellen Unternehmensgewinne und Dividendenzahlungen für angemessen, dadurch ist der Aktienmarkt nun seit einiger Zeit nicht „billig“, aber auch nicht „teuer“. Während die fundamentale Bewertung die Märkte in aller Regel nur langfristig beeinflusst, geben Trendverläufe auch kurzfristig Aufschluss über die Stimmung am Aktienmarkt. Der Trend für globale Aktien ist z.Zt. neutral, d.h. der Markt bewegt sich aktuell weder stark nach oben, noch stark nach unten. Zwar hat sich jüngst die Volatilität an den Aktienmärkten wieder etwas erhöht, eine klare Richtung ist jedoch noch nicht zu erkennen. Wir erwarten auch in den kommenden Wochen eine erhöhte Schwankungsanfälligkeit der Aktienmärkte, jedoch mit insgesamt moderat positivem Unterton.

Unsere Einschätzung für britische Staatsanleihen bleibt ebenfalls moderat optimistisch. Im Vergleich zur Historie halten wir das aktuelle Renditeniveau von britischen Staatsanleihen zwar fundamental für zu niedrig. Die Trends sind aufgrund der aktuellen Renditerückgänge positiv, und auch die Zinsdifferenz zwischen langlaufenden Anleihen und kurzfristiger Anlage am Geldmarkt sind im langfristigen Vergleich attraktiv. Darüber hinaus wirken die Wachstumsaussichten leicht positiv und unser Risikoaversionsindikator hat ebenfalls eine positive Ausprägung.

„Wir sind Handwerker“

Die Manager des Apus Capital ReValue Fonds investieren ihr eigenes Geld in den Fonds. Daher spielt eine Benchmark keine Rolle. Sie wollen einfach nur gute Aktien kaufen

Fondsmanager

Harald Schmidt und Johannes Ries sind alte Hasen im Geschäft. Beide haben zusammen über 60 Jahre Berufserfahrung als Analysten und Fondsmanager. Schmidt wird der eine oder andere als Lenker des Plutos-Fonds in Erinnerung haben. 2011 machte sich die beiden mit Apus Capital selbstständig. Für die Analyse der Gesundheitsbranche steht ihnen mit Dr. Wolfram Eichner ein ebenso erfahrener Pharma-Experte zur Seite. Den Fondsvertrieb und die Beurteilung von Makrothemen verantwortet Heinz-Gerd Vinken. Alle Mitarbeiter sind selbst mit größeren Summen im Fonds investiert.



Harald Schmidt: „Wir kaufen einfach nur gute Aktien. Daher passen wir in keine Schublade.“

Anlagestrategie

Beim ReValue Fonds von Harald Schmidt und Johannes Ries ist der Name Programm. Die beiden Manager suchen nach Unternehmen, die in den kommenden Jahren vor einer Neubewertung stehen. Schmidt nennt solche Werte „Gewinner des Wandels“. Der Wandel kann dabei laut Schmidt in folgenden Veränderungen liegen: neue technologische Trends, größere Marktveränderungen infolge veränderter Rahmenbedingungen, strategische Neuausrichtungen, Änderung der Unternehmensführung, Turnarounds und natürlich auch Übernahmekandidaten. Besonders wichtig ist dem Team dabei, dass es den Wandel jahrelang begleitet. „Viele verkaufen nach 25 oder 30 Prozent Gewinn. Das machen wir nicht, da sich eine Neubewertung oft über einen längeren Zeitraum aufbaut. Wir wollen immer möglichst mit einer Aktie unseren Einsatz in drei oder vier Jahren verdoppeln“, sagt Ries. Als Beispiel für ein im Wandel befindliches Unternehmen nennt Ries Technotrans. „So litt Technotrans, ein führender Hersteller von Maschinen für das Flüssigkeitsmanagement bei Druckmaschinen, jahrelang unter den Auswirkungen der digitalen Medien auf den klassischen

Druckmaschinenmarkt von Herstellern Manroland oder Heidelberger Druck“, sagt Ries. Das neue Management hat diese Entwicklung allerdings antizipiert und zahlreiche Forschungsprojekte gestartet, um neue Wachstumsfelder wie die Kühlung von Batterien zu erschließen. „Der starke Einbruch des Druckmaschinenmarktes hat in den letzten Jahren allerdings den Strategieschwenk überlagert. Nachdem

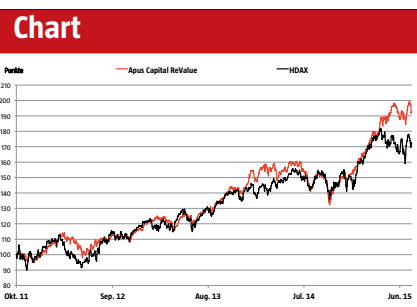
sich das traditionelle Geschäft nun auf niedrigem Niveau stabilisiert hat und die neuen Aktivitäten deutliche Zuwächse aufweisen, dürfte Technotrans in den kommenden Jahren zunehmend die Früchte der Neuausrichtung ernten“, erklärt er. Ries hat bei sieben bis acht Euro angefangen zu kaufen. „Jetzt steht sie schon bei 17 Euro. Aber das dürfte noch lange nicht das Ende der Neubewertung sein“, sagt Ries.

Portfolio

Das Universum des Apus Capital ReValue Fonds besteht aus rund 250 deutschen und internationalen Werten. Insgesamt hat das Team pro Jahr ungefähr 500 Meetings mit Unternehmen. Es konzentriert sich auf Branchen, die es seit Jahren analysiert und daher in- und auswendig kennt. Das sind vor allem die Technologie, Industrie, Medien, Telekom und Gesundheitswesen. 80 Titel sind vorselektiert. Davon kommen 50 in den Fonds. Vor allem bei kleineren Werten sieht das Trio erhebliche Chancen. Die Auswahl erfolgt komplett benchmarkfrei. Aus Liquiditätsgründen landet jedoch auch der eine oder andere größere Wert im Fonds. Zur Risikoreduzierung wird der Fonds temporär über DAX-Futures abgesichert oder eine höhere Cashquote aufgebaut.

Fazit

Wer einen Fonds sucht, der einfach nur in gute Aktien investiert und sich an keiner Benchmark orientiert, sollte zugreifen. *jk*



Im laufenden Jahr zeigt der Fonds, dass sich Stockpicking gerade in schwierigeren Zeiten bewährt. In der übrigen Zeit haben es Ries und Schmidt geschafft, die meiste beste als der HDAX zu sein.

Eckdaten

Kategorie	Aktienfonds Europa
Fondsgesellschaft	Hansainvest
Fondsmanager	Harald Schmidt, Johannes Ries
ISIN (ausschüttend)	DE 000 A1H 44E 3
WKN (ausschüttend)	A1H 44E
Auflegung	19. Oktober 2011
Fondsvermögen	11,0 Mio. Euro
Ausgabeaufschlag	bis zu 5,00 %
Laufende Kosten (laut KIID)	1,97 %
Erfolgsgebühr	keine
Börsenhandel	ja
Internet	http://www.apus-capital.com